

# Ein Stadtrundgang mit Audioguide

Die Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte hat einen Reiseführer im Hosentaschenformat herausgegeben. Damit kann etwa Stein am Rhein erkundet werden. Weitere Sehenswürdigkeiten sollen folgen.

**STEIN AM RHEIN** Im Oberen Kantonsteil können die Steiner Johanneskirche auf Burg, das Kloster St. Georgen und die Stadt selbst auf eigene Faust entdeckt werden. Die Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte GSK gibt der Schweizer Kultur eine Stimme. Wie sie mitteilt, können mit einem kos-

tenlosen, massgeschneiderten Audioguide viele Sehenswürdigkeiten erkundet und auf eine völlig neue Art und Weise erlebt werden.

Ab sofort kann die neue App «Swiss Art in Sounds» im App Store und auf Google Play heruntergeladen werden. Die Audioinhalte zu den ausgewählten Sehenswürdig-



Der akustische Reiseführer wird aufs eigene Smartphone geladen. Bild: zvg

keiten stehen in vier Sprachen zur Verfügung. Von den jeweiligen Orten inspirierte Soundszenen bereichern die Audiodateien akustisch. Die Nutzerinnen und Nutzer der App werden bei jeder Sehenswürdigkeit Schritt für Schritt geführt. So können sie die verschiedenen Points of Interest im Rhythmus des Audioguides erkunden.

## Basiert auf Kunstführer aus Papier

Das Projekt «Swiss Art in Sounds» der Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte GSK basiert auf der Bestsellerreihe «Schweizerische Kunstführer» aus dem Verlag der GSK. Mit über fünf Millionen verkauften Exemplaren handelt es sich zugleich um die meistverkaufte Publikationsreihe der Schweiz.

Ganz neu ergänzt die GSK diese beliebte Reihe im Rahmen des genannten Projekts mit Audio- und Multimedia-Inhalten. In Stein am Rhein sind bereits drei publizierte Kunstführer fertiggestellt. In einem ersten Schritt sollen schweizweit 50 Gebäude in die App integriert werden. Ziel der GSK ist aber, in Zukunft zu allen Kunstführern Audioinhalte zu erstellen. (r.)

Weitere Infos und Download der App: [www.gsk.ch/de/swiss-art-in-sounds.html](http://www.gsk.ch/de/swiss-art-in-sounds.html)

ANZEIGE

*Ein Vater liebt – ohne viel Worte  
Ein Vater hilft – ohne viel Worte  
Ein Vater versteht – ohne viel Worte  
Ein Vater geht – ohne viel Worte  
und hinterlässt eine Leere, die in Worten  
keiner auszudrücken vermag.*

Thayngen, 14. September 2023

Schweren Herzens, aber mit vielen schönen Erinnerungen müssen wir Abschied nehmen von unserem geliebten Vater, Schwiegervater, Grossvater, Urgrossvater, dem Bruder und Schwager.

## Hans Stocker-Brütsch

14. April 1934 – 14. September 2023

Den Tod seiner geliebten Lina vor drei Monaten, mit der er so viele glückliche Jahre verbracht hat, konnte Hans nicht verkraften. Auch wenn wir unendlich traurig sind über den Verlust unseres lieben Hans, sind wir froh, dass er wieder mit Lina, die er so sehr vermisst hat, vereint ist. Hans durfte im Seniorenzentrum Reiat, umsichtig umsorgt von lieben Menschen, friedlich einschlafen.

Hans wird uns als fleissiger, rechtschaffener, ehrlicher und naturverbundener Mensch in liebevoller Erinnerung bleiben. Wir danken ihm für alles, was er für uns getan hat, und werden ihn immer in unseren Herzen tragen. Wir werden Dich sehr vermissen, haben aber die Gewissheit, dass Du in guten Händen bist.

Dankbar, dass wir ein Stück mit Dir gehen durften:  
Hansueli Stocker  
Kurt und Gaby Stocker  
Urs und Luz Stocker  
Edwin Stocker  
Juan und Jessica Stocker mit Noemi und Alissa  
Eugen und Marlies Stocker-Werner  
Schwägerinnen, Schwager und  
viele weitere Verwandte und Freunde

Die Beisetzung findet am Donnerstag, 21. September 2023, um 14.30 Uhr auf dem Friedhof Thayngen statt, die Abdankung um 15.00 Uhr in der evangelischen Kirche in Thayngen.

Anstelle von Blumenspenden gedenke man des Seniorenzentrums Im Reiat, Blumenstrasse 19, 8240 Thayngen: Spendenkonto 30-38143-2, IBAN CH75 0686 6261 7655 2468 9  
Vermerk: Trauerfall Hans Stocker-Brütsch

Traueradresse: Urs Stocker, Im Gablemacher 16, 8240 Thayngen

A1550544

## IMPRESSUM

**Verlag** Thaynger Anzeiger  
Meier + Cie AG, Vordergasse 58,  
8201 Schaffhausen  
aboservice@thayngeranzeiger.ch  
Telefon +41 52 633 33 66

**Redaktion** Vincent Fluck (vf)  
redaktion@thayngeranzeiger.ch  
Telefon +41 52 633 32 38

**Anzeigenverkauf**  
Andreas Kändler, anzeigen@thayngeranzeiger.ch  
Telefon +41 52 633 32 75

**Todesanzeigen** todesanzeigen@thayngeranzeiger.ch  
Telefon +41 52 633 32 79

**Druck** Druckwerk Schaffhausen AG  
Schweizersbildstrasse 30  
8207 Schaffhausen  
info@druckwerk-sh.ch  
Telefon +41 52 644 03 33

**Layout** Michael Hägele

**Erscheint** in der Regel am Dienstag

**Anzeigenschluss** Montag, 9 Uhr